

In der Summe sind das **1.676** (1.891)* festgestellte Verstöße gegen die Hauptunfallursachen bei **1.484** (1.649)* aufgenommenen Verkehrsunfällen.

Bei insgesamt **2.532** (2.645)* meldepflichtigen Verkehrsunfällen (**Kat 1-7, ohne 5**) ist festzustellen, dass **mehr als 50 %** (61%)* aller Verkehrsunfälle auf diese Hauptunfallursachen zurückzuführen sind.

Bemerkung:

Bei einem Verkehrsunfall können auch mehrere Personen schuldhaft beteiligt sein; Mehrfachnennungen sind enthalten.

5 Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

5.1 mit Personenschaden

Im Bereich der Verkehrsunfälle mit Personenschaden registrierte die Polizei im Jahr 2006 **104** Vorfälle mit Fahrerflucht. Davon klärte die Polizei 57, also mehr als jeden zweiten Fall. Als Aufklärungsquote sind das 54,81%.

Die Landratsbehörde Warendorf nimmt dabei einen mittleren Platz im Erfolg bei der Bekämpfung von Fahrerflucht bei Verkehrsunfällen mit Personenschaden ein.

5.2 in der Summe Personenschaden + Sachschaden

Bei der Betrachtung aller Vorfälle von Fahrerfluchten sieht das Bild folgendermaßen aus: Von 1280 gemeldeten Unfallflüchtigen wurden im vergangenen Jahr 550 ermittelt, was eine Aufklärungsquote von 42,97% ausmacht.

6 Verunglückte nach Verkehrsbeteiligung und Folgen

Zur Übersicht im Hinblick auf die Verkehrsbeteiligung kann folgendes gesagt werden:

Als Pkw-Benutzer wurden im Berichtsjahr **3.302** (3.614)* Verkehrsbeteiligte registriert. Das sind **108** mehr als im Vorjahr. Die Anzahl der verunglückten Fahrradfahrer lag bei **430** (469)*, was einen Rückgang von 39 Radfahrern ausmacht. Die Anzahl der beteiligten Kradfahrer sank um 14 Verkehrsteilnehmer auf **70** (84)*, aber die Anzahl der Fußgänger als Beteiligte an Verkehrsunfällen stieg um **17** Beteiligungen auf **106** (89)*.

* Zahlen in Klammern aus dem Vorjahr